

Behörde für Inneres

Anlage

5350

Polizei

Polizeibehörde Harburg

.....
(Dienststelle)

Hamburg, den 12. 12. 1975 ^{3449 / 216}
NA

Herrn Polizeiobermeister
Dieter H A U K J E
Polizeirevierwache 73
(Dienststelle)

Betr.: Aussagegenehmigung

Für Ihre Vernehmung als Zeuge in der Sache gegen ..Baader/...
Meinhof... vor dem 2. Strafsenat des Oberlandesgerichts
.....STUTTGART..... (Gericht)
Az.: 2 StE (OLG Stgt) 1/ 74

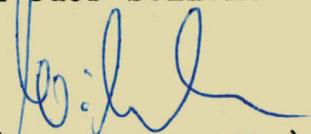
wird Ihnen hiermit Aussagegenehmigung erteilt.

Die Genehmigung zur Aussage als Zeuge beschränkt sich auf tatsächliche Bekundungen. Sie umfaßt nicht Äußerungen, die zu den Aufgaben eines Sachverständigen gehören, wie z.B. die Abgabe von Werturteilen sowie die Beantwortung von Rechtsfragen.

Hinsichtlich der Nennung Ihres persönlichen Wohnsitzes ist die Aussagegenehmigung dahin eingeschränkt, daß Sie als Wohnsitz bzw. Anschrift nur Ihre Polizeidienststelle anzugeben haben.

Die Aussagegenehmigung gilt ferner nicht für:

- innerpolizeiliche Angelegenheiten, wie Planungen, Befehle, Einsatz-, Ausrüstungs-, personelle Fragen
- den Verlauf strafrechtlicher Untersuchungen durch die Polizei bezüglich kriminaltaktischer und -technischer Maßnahmen
- die Namen von Vertrauenspersonen oder Informanten, die nicht genannt werden wollen oder sollen.


(Unterschrift)